

# Pfarrbrief

der Pfarrei

Mariä Himmelfahrt

Pfreimd



vom 12.01.-26.01.2020

## Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus



Liebe Pfarrangehörige!

Das Jahr 2020 bringt viele Gedenkanlässe, die mit dem Ende des II. Weltkriegs vor 75 Jahren zusammenhängen. Der erste des Jahres ist der Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar. An diesem Tag wurde 1945 das Konzentrationslager Auschwitz befreit.

Die Schrecklichkeit der Konzentrationslager gründet darin, dass die Internierten namenlos wurden: sie wurden zur Nummer gemacht, die man ihnen auf den Unterarm tätowierte. Damit löschte man gleichsam auch ihr Menschsein aus, ihr Gesicht, ihre Geschichte. Die Menschen wurden zum ersetzbaren Teilchen einer großen Maschine, auf ihre Funktion reduziert. Die Häftlingsnummern seien zu einem Synonym der Entmenschlichung der Deportierten im Konzentrationslager geworden, heißt es bei der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau. Die Eingesperrten hätten zu jeder Zeit die Ziffernfolge parat haben müssen. Der Zweck war ein effektives „Management“ durch die SS. Die Nummer sei anstelle eines Familiennamens genutzt worden, der Eindeutigkeit halber.

Geradezu beklemmend ist die Parallele dieser damaligen Ereignisse zu den Schilderungen der Heiligen Schrift im Buch der Geheimen Offenbarung. Deren 13. Kapitel spricht vom Gegenspieler Gottes, dem „Tier“, dem Satan. Das Tier, die Gegenmacht, hat anstelle eines Namens eine Nummer: „Die Kleinen und die Großen, die Reichen und die Armen, die Freien und die Sklaven, alle zwang es, auf ihrer rechten Hand oder ihrer Stirn ein Kennzeichen anbringen zu lassen: (...) den Namen des Tieres oder die Zahl seines Namens. Seine Zahl ist 666.“

„Das Tier ist Nummer und macht zur Nummer. Gott aber hat einen Namen und ruft beim Namen. Er ist Person und sucht die Person. Er hat ein Angesicht und sucht unser Gesicht. Er hat ein Herz und sucht unser Herz“ (Joseph Ratzinger, in „Der Gott Jesu Christi“). Vor Gott gibt es keine namenlosen Nummern, er hat jeden Menschen bei seinem Namen gerufen. Auch die unzähligen Opfer der Konzentrationslager und all der anderen Verfolgungen durch den Nationalsozialismus sind vor Gott nicht namenlos, selbst wenn wir heute nichts mehr von ihnen wissen. Unser Gedenken und Erinnern an die Opfer dieser teuflischen Zeit soll dazu beitragen, ihnen ihre Würde zurückzugeben, ihr Gesicht, ihren Namen, ihr Menschsein – all das, was ihnen geraubt werden sollte und was doch unverlierbar ist, weil Gott selbst es jedem Menschen geschenkt hat: „Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich **bei deinem Namen gerufen**; du bist mein!“

Ihre Pfarrseelsorger

# Gottesdienstordnung

12.01.-26.01.2020

## PFARRKIRCHE

### Taufe des Herren (12.01.2020)

- Sa 18:00 Rosenkranz und Beichtgelegenheit  
18:30 Vorabendmesse
- So 10:00 Pfarrgottesdienst  
17:00 Konzert Projektchor in der Pfarrkirche
- Di 18:30 MMC Rosenkranz  
19:00 Hl. Messe mit Regionaldekan Manfred Strigl  
*Musikalisch gestaltet vom Kirchenchor  
mit neuen geistlichen Liedern*
- Mi 08:00 Hl. Messe  
15:30 Schülermesse
- Do 19:00 Hl. Messe
- Fr Hl. Antonius  
08:00 Hl. Messe

### 2. Sonntag im Jahreskreis (19.01.2020)

- Sa 18:00 Rosenkranz und Beichtgelegenheit  
18:30 Vorabendmesse
- So 10:00 Ehejubiläumsgottesdienst mit anschl.  
Feier im Pfarrsaal  
*Musikalisch gestaltet vom Kirchenchor  
mit neuen geistlichen Liedern*
- Di Hl. Agnes und hl. Meinrad  
19:00 Hl. Messe
- Mi Hl. Vinzenz, Diakon und Märtyrer  
08:00 Hl. Messe  
15:30 Schülerwortgottesdienst
- Do Sel. Heinrich Seuse  
19:00 Hl. Messe
- Fr Hl. Franz von Sales  
08:00 Hl. Messe  
19:00 Ökumenischer Gottesdienst in der Pauluskirche

### 3. Sonntag im Jahreskreis (26.01.2020)

#### *Kollekte für die Familien- und Schulseelsorge*

- Sa Bekehrung des hl. Apostels Paulus  
18:00 Rosenkranz und Beichtgelegenheit  
18:30 Vorabendmesse
- So 10:00 Pfarrgottesdienst gestaltet von Kolping „Familie aktiv“  
*Musikalisch gestaltet von Kolping „Familie aktiv“*  
14:30 Tauffeier

## **KLOSTERKIRCHE**

### **Taufe des Herren (12.01.2020)**

So 07:30 Beichtgelegenheit  
08:00 HI. Messe

Mo 15:00 Fatima Rosenkranz in der Antonius Kapelle

### **2. Sonntag im Jahreskreis (19.01.2020)**

So 07:30 Beichtgelegenheit  
08:00 HI. Messe

### **3. Sonntag im Jahreskreis (26.01.2020)**

*Kollekte für die Familien- und Schulseelsorge*

So 07:30 Beichtgelegenheit  
08:00 HI. Messe

## **FILIALKIRCHE SALTENDORF**

### **TAUFE DES HERRN (12.01.2020) - Messenannahme**

So 09:15 HI. Messe  
Mi 18:30 HI. Messe

### **2. Sonntag im Jahreskreis (19.01.2020)**

Sa 18:30 Vorabendmesse  
Mi 18:30 HI. Messe

### **3. Sonntag im Jahreskreis (26.01.2020)**

*Kollekte für die Familien- und Schulseelsorge*

Sa 18:30 Vorabendmesse

## **SENIORENHEIM PFREIMD**

Sa 16:00 HI. Messe  
Di 10:00 HI. Messe

## JAHRESGEDÄCHTNIS DER VERSTORBENEN

13.01.15 Kessler Erika	17.01.13 Müller Hans
13.01.19 Hofmann Alfred	23.01.09 Brunner Theresia
15.01.11 Hammer Rosina	24.01.11 Maier Johann
15.01.17 Preißbecker Maria	25.01.09 Losch Barbara
16.01.13 Weber Rita	

## TERMINVORSCHAU

- 12.01. Tag der offenen Tür im **Franziskuskindergarten**
- 14.01. 18:30 Uhr **MMC Rosenkranz** mit anschl. Messe f + Sodalen Spitzer in der Pfarrkirche im Anschluss **Monatstreff** Gasthaus Wilder Mann
- 14.01. **PGR/KV** Teilnahme am Gottesdienst (19 Uhr Pfarrkirche) und anschl. gemeinsamer Sitzung zur **Großen Visitation** der Pfarrei mit Regionaldekan H. Manfred Strigl im Pfarrsaal
- 18./19.01. **MMC Abfahrt (Fahrgemeinschaften)** zum Einkehrtag nach Johannistal um 13:30 Uhr am Parkplatz an der Hirtenstraße
- 19.01. 10:00 Uhr **Ehejubiläumsgottesdienst mit anschl. Feier**
- 23.01. 19 Uhr Treffen der **Tischgruppenleiter** der Erstkommunion 2020
- 24.01. 19:00 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst in der Pauluskirche**
- 05.02. **Frauenmesse** mit anschl. Faschingsfrühstück
- 11.02. **MMC Rosenkranz** mit anschl. Messe f + Sodalen Galli Hans
- 14.02. **Pfarrfasching im Pfarrsaal**
- 27.02. **MMC Plenumssitzung** im Jugendheim
- 10.03. **Vortrag MMC** „Was muss passieren, wenn was passiert“ um 20 Uhr im Gasthaus Wilder Mann
- 11.03. **Frauenmesse** mit anschl. Frühstück
- 11.03. **Pfarrgemeinderatssitzung** um 19:30 Uhr im Pfarrsaal
- 15.03. 17:00 Uhr **Kolping-Kreuzweg** rund um die Klosterkirche
- 18.03. **Vortrag Kolping** um 19:00 Uhr im Pfarrsaal
- 22.03. **Hauptfest der MMC** Pfreimd
- 29.03. Busfahrt zu **Passionsspielen nach Tirschenreuth**
- 31.03.-02.04. **Religiöse Woche** in Pfreimd und Saltendorf

## AKTUELLES AUS DER PFARREI

### ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST AM 24. JANUAR 2020 UM 19 UHR

Liebe Pfarrangehörige,  
wir laden Sie ein am **24.01.20 um 19 Uhr in der Evangelischen Pauluskirche** Pfreimd gemeinsam der Opfer des Nationalsozialismus zu gedenken. Anlässlich des Gedenktages feiern wir gemeinsam eine Andacht mit dem Thema „Unser Kreuz hat keine Haken“.

Über Ihre zahlreiche Teilnahme freuen sich die Veranstalter vom Pfreimder Bündnis gegen Rechts: Stadt Pfreimd, Katholische und Evangelische Kirche, DGB, verdi, CSU, FW, ÖDP, SPD, Arbeitskreis Asyl, LGU Schule mit Elternbeirat und Jugendfeuerwehr

### TAUFFEIER

Durch das Sakrament der Taufe wird am 26.01.2020 **Magdalena Stubenvoll** in die Gemeinschaft mit Christus aufgenommen.



## Was bedeutet Taufe?

Die allermeisten von euch sind getauft. Viele kurz nach der Geburt, sodass ihr euch nicht erinnern könnt. Doch vielleicht gibt es Fotos oder eure Eltern können euch von eurer Taufe erzählen. Manche von euch können sich vielleicht auch an die eigene Taufe erinnern oder haben die Taufe eines anderen Kindes miterlebt: Wie das Kind über dem Taufbecken mit Wasser besprengt und gesegnet wird und einen Namen erhält. Doch was bedeutet das eigentlich, getauft zu sein?

Durch die Taufe wird ein Mensch zum Christen oder zur Christin. Das heißt, er oder sie wird in die Gemeinschaft der Christen, in die Kirche, in die Gemeinde aufgenommen. Das ist eine schöne Sache, denn so ist der Getaufte nie allein, auch

später als Erwachsener nicht. Doch noch wichtiger als die Gemeinschaft der Christen ist die Gemeinschaft mit Gott. Bei der Taufe heißt es: „Ich taufe dich im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.“ Gott nimmt mich in der Taufe an als ein geliebtes Kind. So war es auch bei der Taufe Jesu. Dort sagt Gott zu seinem Sohn: „Du bist mein geliebter Sohn.“ Und durch die Taufe wird auch heute jeder Mensch – also auch ihr – ein Kind Gottes. Das ist wunderbar, denn so sind wir immer bei Gott geborgen, wie ihr Kinder bei euren Eltern geborgen seid. Auch dann noch, wenn ihr längst erwachsen seid und vielleicht eigene Kinder habt – wir bleiben immer Kinder Gottes, egal, wie alt wir sind.

# Auf den Spuren Jesu

8-tägige Pilgerreise Israel  
vom 5. Nov. – 12. Nov. 2020



## Ihre ipr Vorteile

- ❖ Direktflug ab und bis MÜNCHEN mit EL AL
- ❖ Ausgewählte, erfahrene und kompetente Fachreiseleitung
- ❖ Unterkunft in sehr guten 3-, 3-Sterne-Plus und 4-Sterne-Hotels
- ❖ Bootsfahrt auf dem See Genezareth inklusive
- ❖ Spezielles Mittagessen „St.-Peter-Fisch“ inklusive
- ❖ Abendessen in einem Beduinenzelt inklusive
- ❖ Spezielles Mittagessen „Hummus“ in Abu Gosch inklusive

Die **Pfarrei Maria Himmelfahrt, Pfreimd** plant vom 05. - 12. November 2020 eine 8-tägige Pilgerreise in das Heilige Land. Auf dieser Reise erleben Sie Stein gewordene Zeugen der Geschichte, lassen biblische Erzählungen vor Ihren Augen lebendig werden und erleben eine Landschaft von unvermuteter

Vielfalt. Erleben Sie das faszinierende Land in all seinen Facetten. Sie bekommen einen Eindruck von den unzähligen antiken und heiligen Stätten und biblischen Orten. Sie besuchen u. a. Nazareth und Bethlehem sowie den See Genezareth. Natürlich darf auch die Hauptstadt des Landes, Jerusalem, mit ihren unzähligen Zeugnissen der biblischen Geschichte nicht fehlen. Lassen Sie sich von diesen beeindruckenden Orten in ihren Bann ziehen!

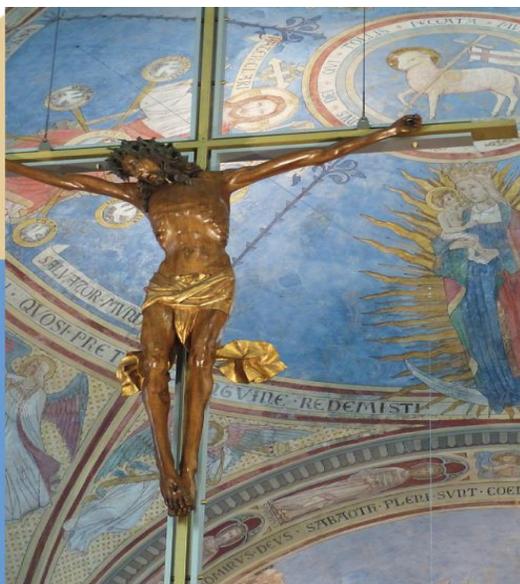
Es sind damit nicht nur die Einwohner von Pfreimd angesprochen, sondern jeder, der dieses fantastische und interessante Land kennen lernen möchte.

### **INFO-ABEND Einladung:**

**Am 24. April 2020 findet um 19.00 Uhr im Pfarrsaal beim Kloster (Freyung 33) ein Info-Abend über diese Reise statt.**

Sollten Sie sich für diese Reise interessieren, erhalten Sie weitere Informationen im Pfarramt Pfreimd, Tel.09606/9239179; Handy: 01627785246 oder über E-Mail: [paramilthadathil@yahoo.co.in](mailto:paramilthadathil@yahoo.co.in)

DER IN EINEM  
KIND MENSCH  
GEWORDENE GOTT  
IST DAS  
LAMM GOTTES –  
ALS GEKREUZIGTER  
UND ALS DER  
AUFERSTANDENE.



*Der nächste Pfarrbrief umfasst die Zeit vom **26.01.-09.02.2020.***

*Informationen, die darin veröffentlicht werden sollen, müssen*

*bis **spätestens Dienstag, 21.01.20 - 11 Uhr** im Pfarrbüro gemeldet werden!*

### **Impressum**

**Pfarrei Mariä Himmelfahrt Pfreimd mit Filialkirche Saltendorf**

Freyung 33 | 92536 Pfreimd | Tel. (09606) 1260 | Fax: (09606) 7174

Homepage: | E-Mail: [pfreimd@bistum-regensburg.de](mailto:pfreimd@bistum-regensburg.de)

**Öffnungszeiten Pfarrbüro:** Montag bis Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr